

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140540
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7854</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Jersbek-Langreihe
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>624</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	72826,3146
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Großflächiger, intakter Bruchwald mit Dominanz von Schwarzerlen in der Baumschicht, nur in den Randbereichen mit Übergängen zu Eichen-Hainbuchenwäldern mit etwas mehr Stieleiche. Der Waldboden ist meistens stark humos bis feucht, zeitweilig vermutlich auch wasserüberstaut, gegenwärtig aber stark abgetrocknet. Die Schwarzerlen erreichen Stammdicken von 30 mitunter auch 40 cm und Wuchshöhen um 20 m, sind aber mitunter in nicht ganz günstigem Erhaltungszustand, so dass der Waldboden relativ gut belichtet ist, zu hohen Anteilen bewachsen von verschiedenen Krautarten und auch Jungwuchs von Gehölzen. In der Strauchschicht kommt regelmäßig Hasel vor und bildet somit einen relativ deckungsreichen Bewuchs in Bodennähe. Der Boden ist über große Flächen durch die Wühltätigkeit verschiedener Wildtiere, vermutlich Hirsche und Wildschweine, überprägt. Die Vegetation des Waldbodens ist zum weit überwiegenden Teil deutlich von feuchtezeigenden Arten dominiert, insbesondere in den feuchteren Bereichen gibt es durchgängig einen großen Bestand von Sumpfschilf. Darüber hinaus ist der Bewuchs aber auch artenreich, es kommen zahlreiche Arten der feuchten Hochstaudenfluren und Großseggenrieder vor. Der Wald ist sehr naturnah ausgeprägt und es ist nicht ausgeschlossen, dass noch weitere Vorkommen seltener und Rote Liste-Arten auftreten. Der Bestand ist durch Windwurf totholzreich. Stelz- und Brettwurzeln der Schwarzerlen zeigen an, dass die ursprüngliche Torfmächtigkeit deutlich höher gelegen haben dürfte.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBE	(Birken-)Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 4.1

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Heeckshegen		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Weitere Waldflächen, Weg, Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	578297	<b>Hochwert (Y)</b>	5954124
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Ahrensburg - Bargteheider Jungmoränengebiet (702.03)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedter Brook (536)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input checked="" type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Duvenstedter Brook [ HH-501 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Duvenstedter Brook [ DE 2226-303 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

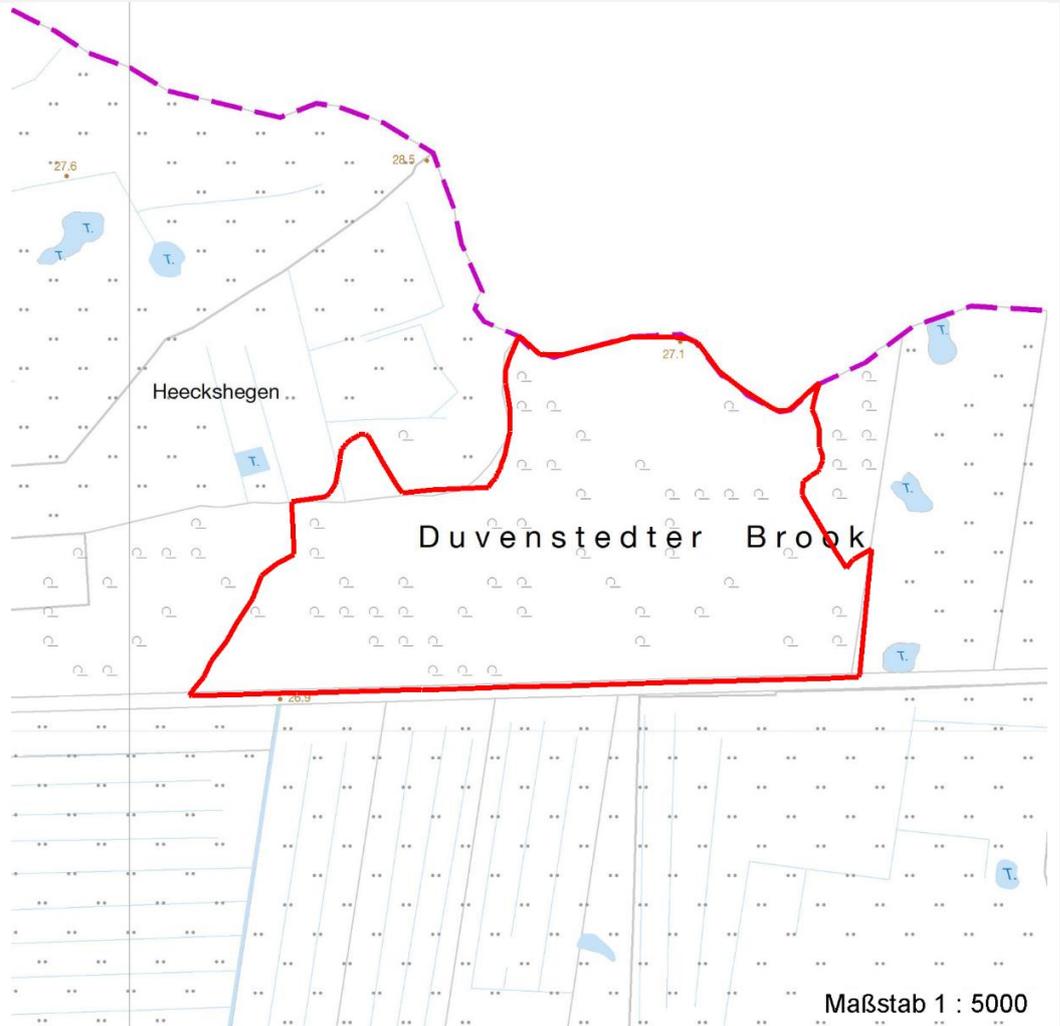
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140540
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7854</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Jersbek-Langereihe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>624</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	72826,3146
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77879	0	7854_624_290520_1.JPG	
77880	0	7854_624_290520_2.JPG	
77881	0	7854_624_290520_5.JPG	
77882	0	7854_624_290520_4.JPG	
77883	0	7854_624_290520_3.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell zu trocken, eventuell Entwässerung über Randgräben.
Wertgesichtspunkte	Sehr naturnah ausgeprägt, große Vorkommen seltener und gefährdeter Arten, sehr unzugänglich, totholzreich deckungsreich, artenreich bewachsen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140540
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7854</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Jersbek-Langereihe
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>624</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	72826,3146
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte Gehölzstruktur Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein Großsäuger
Maßnahmen	Vögel 9.4 - Alt- und Biotopbäume erhalten 9.6 - Gräben verschließen bzw. nicht unterhalten, natürliche Hydrologie wieder herstellen Wald im Inneren ungestört lassen, wie bisher erhalten, jegliche Entwässerung nach Möglichkeit unterlassen. 9.5 - Totholz im Wald belassen

## Foto

**Fotodatei** 7854\_624\_290520\_1.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7854\_624\_290520\_2.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140540
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7854</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Jersbek-Langreihe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>624</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	72826,3146
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7854\_624\_290520\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7854\_624\_290520\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	(Birken-)Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WBE
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 4.1
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	5 - halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	12
Anz. Überschwemmungsz.	12
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140540
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7854</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Jersbek-Langereihe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>624</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	72826,3146
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		12
	<b>Giftpflanzen</b>		8
	<b>Überschw.anzeiger</b>		12

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-						
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-						-						
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	h		-	-						-						
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-						-						
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		-	-						-						
Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke)	7	w		-	-						-			3			
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	z		-	-						-			3	3	V	V
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	w		-	-						-			V		V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h		-	-						-						
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	z		-	-						-			3	3		
Carex remota (Winkel-Segge)	7	h		-	-						-						
Carex sylvatica (Wald-Segge)	7	z		-	-						-			3			
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	z		-	-						-			3			
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	h		-	-						-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Equisetum sylvaticum (Wald-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-			2			
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	X		-	-						-						
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-						-						
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-						-						
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		K1	-						-						
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	z		-	-						-			V			
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-						-						
Geum rivale (Bach-Nelkenwurz)	7	z		-	-						-			2	3		
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-						-						
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	w		-	-						-			V			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140540
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7854</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Jersbek-Langereihe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>624</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	29.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	72826,3146
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-		b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-						
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-						-						
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-						
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	z		-	-						-						
Mercurialis perennis (Ausdauerndes Bingelkraut)	7	w		-	-						-			3			
Oenanthe aquatica (Gemeiner Wasserfenchel)	7	X		-	-						-			V			
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	w		-	-						-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-						-						
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		-	-						-						
Primula elatior (Hohe Schlüsselblume)	7	z		-	-						-		b	2			
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Ranunculus auricomus agg. (Artengruppe Gold-Hahnenfuß)	7	z		-	-						-			3			
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-						
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w		-	-						-						
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-						-						
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-						-						
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-						-						V
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-	-						-						
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-						-						
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-						-						
Stachys sylvatica (Wald-Ziest)	7	w		-	-						-						
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-						-						
Valeriana dioica (Kleiner Baldrian)	7	w		-	-						-			1		2	
Viola riviniana (Hain-Veilchen)	7	w		-	-						-						
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>15</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>1</b>
	<b>Anzahl Arten</b>													<b>65</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland